

# Motivation und Einbeziehung der Abfallerzeuger

Sabine Düser

Sachgebiet Umweltschutz

Dezernat 4

Ammerländer Heerstraße 114-118

Carl-von-Ossietzky Universität Oldenburg

# Überblick

- Motivationsbegriff
- Adventskalender mit Gewinnspiel
- Ziele
- Arbeits- und Ablaufplan
- Teilnahmebedingungen
- Fragenauswahl
- Preise
- Verleihung
- Gewinnermittlung
- Nachlese

## Motivationsbegriff

- Motivation ist die innere Bereitschaft, bestimmte Verhaltensweisen zu zeigen oder bestimmte Handlungen auszuführen.
- Diesen Bereitschaften sind wir uns meist nicht bewusst. Sie finden ihren Ursprung in unseren genetischen Veranlagungen (z. B. Sexualtrieb) oder sind im Laufe unseres Lebens durch unsere Umwelt geprägt worden.
- Motivationen können zudem durch bestimmte Anregungen von außen beeinflusst, verstärkt und/oder ausgelöst werden.

## Adventskalender mit Gewinnspiel

- Die Ausgangsidee entstammt einer Email von B.A.U.M.e.V die einen Adventkalender mit Firmengewinnspiel durchgeführt hat. Beteiligung mit verschiedenen umweltrelevanten Firmen.
- Anpassung an die Belange der Universität:
  - Entwicklung eines Adventskalenders mit 24 Türen, der im Intranet zur Verfügung gestellt wird.
  - Hinter jeder Tür gibt es eine Frage aus den Bereichen Abfall, Wasser/Abwasser, Energie usw.
  - Alle Hochschulangehörigen können teilnehmen.
  - Die Planungsphase beträgt ca. 3 Monate.
  - Die Durchführung erfolgte vom 01.12. – 10.01. des Folgejahres

## Ziele

- Sensibilisierung der Hochschulangehörigen für den Umweltschutz an der Universität
- Information über die Zuständigkeiten, durchgeführten Maßnahmen (z.B. Energieeinsparung), eigenen Verhaltensweisen
- Motivierung zur Verhaltensänderung
- Bekanntmachung der uni-eigenen Umweltseite

## Arbeits- und Ablaufplan

- Aufstellung eines Konzeptvorschlages
- Genehmigung durch das Präsidium
- Erstellung der Intranetseite durch die Pressestelle
- Erstellung des Fragenkataloges
- Ermittlung und Beschaffung der Gutscheine / Preise
- Information (fortlaufend) der Universitätsangehörigen
- Durchführung des Losverfahren und Verleihung der Preise

## Teilnahmebedingungen

- Es können alle teilnehmen, die über eine E-Mail-Adresse der Universität verfügen. Sie benötigen diese für Ihren Login.
- Es kann immer nur die tagesaktuelle Frage sowie die Fragen der vergangenen Tage beantwortet werden.
- Zu jeder Frage haben wir vier mögliche Antworten vorgegeben, von denen immer nur eine richtig ist.
- An der Verlosung kann nur teilnehmen, wer alle 24 Fragen (richtig) beantwortet hat
- Die Teilnahme ist bis zum 10. Januar 2008 möglich.

# Fragenauswahl

## ▪ Bereich Energie

- Welche Maßnahmen werden zur Energieeinsparung in der Universität nicht durchgeführt?
  1. Nutzungsorientierte Schaltung von Heizung / Lüftung / Beleuchtung
  2. Außenlichtabhängige Schaltung von Beleuchtungsanlagen
  3. Erdwärme
  4. Wärmerückgewinnung aus Abluftanlagen
- Antwort: Erdwärme

Ca. 90% aller technischer Anlagen werden durch einen zentralen Rechner (GLT = Gebäudeleittechnik) nutzungs- und ereignisabhängig gesteuert und geregelt. Die Abluftwärme aus den Lüftungsanlagen wird soweit technisch möglich über verschiedene Arten vom Wärmerückgewinnungssystem der Zuluft wieder zugeführt.



# Fragenauswahl

## ■ Bereich Abfall

- Wie hoch war der Gesamtpapierverbrauch (ohne Druckzentrum) der Universität im Jahr 2006?
  1. 6 Mio. Blatt
  2. 9 Mio. Blatt
  3. 13 Mio. Blatt
- Antwort: 13 Mio. Blatt (davon 12 Mio. Blatt Recyclingpapier)
  - Um den hohen Gesamtpapierverbrauch zu reduzieren, gibt es viele Möglichkeiten
  - Bevorzugen Sie Produkte, die aus 100 % Altpapier hergestellt sind.
  - Drucken oder kopieren Sie beidseitig.
  - Weiterverwendung von einseitig beschriebenen Papier als Konzeptpapier
  - Nicht jede E-Mail muss ausgedruckt werden – oft reicht das Abspeichern.

[www.initiative-papier.de](http://www.initiative-papier.de) oder [www.blauer-engel.de](http://www.blauer-engel.de)

# Fragenauswahl

## ■ Bereich Wasser / Abwasser

- Welche Abwasserbehandlungsanlage gibt es für die Behandlung des Abwassers am Standort Wechloy?

1. Anlage zur Neutralisation
2. Anlage zur Schwermetallfällung
3. Anlage zur Phosphoreliminierung

- Antwort: Anlage zur Neutralisation

Die einzige Behandlungsanlage von Abwasser findet am Standort Wechloy über eine Neutralisationsanlage statt. Es wird somit lediglich der pH-Wert (Säure-Base-Verhältnis) eingestellt. Um eine Belastung der Kläranlage, die wiederum ins Gewässer weiterleitet, zu vermeiden, ist es wichtig bereits im Labor eine Reduzierung der Schadstoffe durch geeignete Maßnahmen durchzuführen.

## Preise

- |               |   |
|---------------|---|
| 1. Preis      | ⊙ Wochenende für 2 Pers., Biohotel      |
| 2. Preis      | ⊙ Wellness-Tag am Meer, Bad Zwischenahn |
| 3. Preis      | ⊙ Warenkorb                             |
| 4. Preis      | ⊙ Energiekosten-Messgerät               |
| 5.-7. Preis   | ⊙ Fahrradreinigung                      |
| 8.-10. Preis  | ⊙ Energiesparlampen                     |
| 11.-15. Preis | ⊙ Büchergutschein                       |
| 16.-20. Preis | ⊙ Fahrradkarte                          |

## Gewinnermittlung

- Die Gewinner und Gewinnerinnen werden nach dem Losverfahren ermittelt.
- Gewinnen können alle, die alle Fragen beantwortet haben, unabhängig, ob alle richtig oder falsch sind
- Benachrichtigung erfolgt per Email.

# Verleihung

- Information an alle Gewinnerinnen und Gewinner per Email
- Vergabe der Preise durch den Präsidenten im Rahmen einer Veranstaltung
- Bekanntgabe der Gewinnerinnen und Gewinner über die die Internetseite und das Uni-Info

## Nachlese

- Es erreichte eine große Bandbreite der vers. Personenkreise (Beschäftigte, Studierende u.a.).
- Es haben 570 Angehörige teilgenommen.
- Es entstanden Kosten in Höhe von 1000 €.
- Es entstanden viele Ideen zum Umweltschutz an der Uni durch die Teilnehmenden.
- Es gab die Möglichkeit, daran anschließend ein Vorschlagwesen einzurichten.

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit.....**

aber, da kommt noch was auf Sie zu.

Nehmen Sie teil, an einem  
Preisausschreiben  
**hier und jetzt**